



OppligenInfo

Mai 2026

Liebe Oppligerinnen, liebe Oppliger



Peter Schmid,
Gemeindepäsident

In einer instabilen globalen Situation erhält der Zusammenhalt der Gesellschaft und das gegenseitige Stützen und Unterstützen zunehmend an Bedeutung. Verstärkt wird dies durch die Tatsache der demografischen Entwicklung, welche eine Zunahme der älteren Bevölkerung nach sich zieht.

In Oppligen finden bereits heute viele kleine und grössere Anlässe zur Förderung des Zusammenhalts statt. Im Kleinen kann dies ein Jass im Restaurant zum Schütz sein, aber auch der regelmässig durchgeführte Dorf-Träff, der Suppenabend mit der Seniorengruppe 60+ und das Mittagessen mit den Seniorinnen und Senioren. Aber auch ein Kinderspielplatz führt zu wertvollen Begegnungen von Alt und Jung. Der Gemeinderat hat sich Gedanken über die zur Verfügung stehenden Gemeinderäume gemacht und hat dabei das Feuerwehrmagazin beim Gemeindehaus unter die Lupe genommen. Seit der Gründung der Regiofeuerwehr Oberdiessbach wird das Magazin nur noch für ein Einsatzfahrzeug und als kleines Materiallager genutzt. Ein Ersatzstandort dafür steht bereit. Der grosse, ebenerdige Raum wäre geeignet, um als Gemeindefaal für verschiedene Anlässe genutzt zu werden. Die Gemeinde verfügt über keinen Gemeindefaal, der rollstuhl- und behindertengerecht ist. Der Raum könnte für künftige Gemeindeversammlungen, Dorf-Träff, Seniorinnen- und Seniorenveranstaltungen, Gschichte-Zmittag sowie für kleine Anlässe der Bevölkerung verwendet werden. Weiter auch für Veranstaltungen der Schule. Der Einbau einer Küche und einer behindertengerechten Toilette ist vorgesehen, sonst soll

der Raum relativ schlicht ausgestaltet werden.

Der Gemeinderat hat eine Grobkostenschätzung und ein Variantenstudium in Auftrag gegeben, die nun vorliegen. Ihre Meinung dazu ist uns wichtig: Gerne nehmen wir Ihre Rückmeldungen entgegen und werden an der kommenden Gemeindeversammlung eine Konsultativabstimmung durchführen, um den Puls zu spüren. Erst bei mehrheitlich positiven Rückmeldungen werden wir ein entsprechendes Projekt ausarbeiten lassen.

Auch die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden ist sehr wichtig. Am 21. März 2026 hat ein moderierter Workshop mit den Mitgliedern der Gemeinderäte sowie des Gemeindepersonals in Brenzikofen stattgefunden. Die Gemeinden Oppligen, Herbligen und Brenzikofen wollen das Potential einer vertieften Zusammenarbeit auf allen Ebenen prüfen. Dabei vor allem auch Entwicklungsmöglichkeiten in den drei Verwaltungsorganisationen. Bereits heute ist die Zusammenarbeit gut. Sie hat jedoch auch weiteres Potential und sichert die Eigenständigkeit der Gemeinden, indem diese ihre Strukturen schlank halten können und dadurch auch eine optimale Kostensituation erlangen.

Ich wünsche Ihnen gute Unterhaltung, mit der Lektüre unseres OppligenInfos. Sie finden viele interessante Beiträge und Aktuelles über die Gemeindegeschäfte. Ihr Besuch an der Gemeindeversammlung würde mich sehr freuen, denn auch dieser Anlass stärkt den Zusammenhalt und bietet zudem eine ideale Plattform, Anliegen zu diskutieren, sich kennen zu lernen und auszutauschen.

Impressum

OppligenInfo ist das zweimal jährlich erscheinende Informations-Organ der Einwohnergemeinde Oppligen.
Redaktionsschluss Ausgabe November 2026:
2. Oktober 2026

Layout: Tom Mayer, Citrusmedia.ch
Kontakt: Gemeindeverwaltung Oppligen
Dorfplatz 1, 3629 Oppligen
031 781 16 56 · gemeinde@oppligen.ch · www.oppligen.ch

Gemeindeversammlung

Mittwoch, 27. Mai 2026, 20.00 Uhr

Gemeindehaus Oppligen, Musikszimmer, UG

Traktanden

1. Jahresrechnung 2025; Genehmigung
2. Umnutzung Feuerwehrmagazin zu Gemeinderaum; Konsultativabstimmung
3. Informationen aus den Ressorts
4. Verschiedenes

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind die seit drei Monaten in der Gemeinde Oppligen wohnhaften, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigten Personen.

1 Jahresrechnung 2025, Genehmigung

Die Bilanz sowie die Erfolgs- und Investitionsrechnung liegen ab dem 1. Mai 2026 bei der Gemeindeverwaltung auf, können dort bezogen oder auf www.oppligen.ch > Aktuelles > Öffentliche Auflage, eingesehen werden.

Die nach dem Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) erstellte Jahresrechnung 2025 schliesst wie folgt ab:

Allgemeiner Haushalt

(Finanzierung durch Gemeindesteuern)

Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung CHF 161'266.40

Spezialfinanzierungen

(Finanzierung durch Gebühren)

Wasserversorgung

Ertragsüberschuss CHF 1'453.54

Abwasserentsorgung

Ertragsüberschuss CHF 15'541.41

Abfallentsorgung

Ertragsüberschuss CHF 12'959.43

Spezialfinanzierungen Ertragsüberschuss CHF 29'954.38

Gesamthaushalt

(Allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen)

Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung CHF 161'266.40

Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierungen CHF 29'954.38

Gesamtergebnis Ertragsüberschuss CHF 191'220.78

0 Allgemeine Verwaltung

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 304'658.20	CHF 302'150.00

Begründung

Der Beratungsaufwand für die Überarbeitung von Reglementen ist etwas höher als budgetiert ausgefallen. Bei den Löhnen Verwaltungspersonal wurde die kantonale Familienzulage nicht budgetiert. Die Gebühren der kantonalen Steuerverwaltung sind höher ausgefallen als budgetiert. Der Gemeinderat hat diese Ausgaben in seiner Kompetenz als Nachkredit bewilligt.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 12'097.98	CHF 28'600.00

Begründung

Die Einnahmen aus Gebühren und Dienstleistungen sind höher ausgefallen als budgetiert. Die Abrechnung der Regiofeuerwehr war nicht defizitär; es konnten CHF 6'789.75 in die Spezialfinanzierung eingelegt werden. Die Zivilschutzkosten bewegen sich im üblichen Rahmen.

Gemeindeversammlung

2 Bildung

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 581'054.57	CHF 709'600.00

Begründung

Das Budget der Schule wurde nicht ausgeschöpft. Beim Kindergarten fiel der Kantonsbeitrag nach der Umstellung der Basisstufe in eine reguläre Kindergartenklasse deutlich tiefer aus als budgetiert; das angeschaffte Sonnensegel beim Kindergarten wurde nachträglich durch die burgerliche Korporation Oppligen finanziert. Für die Sekundarstufe I hat der Kanton eine Nachzahlung verlangt. Der Beitrag an den Gemeindeverband Sekstufe 1 Wichtrach fiel tiefer aus, da weniger Kinder aus Oppligen die Sekstufe 1 besuchten. Der Beitrag an die Musikschule wurde nicht ausgeschöpft, da weniger Schülerinnen und Schüler die Musikschule besuchten. Für die Heizungsanlage «Wärmeverbund» wurde eine erste Projektidee durch die Ingenieur-Firma IEM AG Thun erarbeitet. Der Lohnanteil des Gemeindegewerks (20 %) war nicht budgetiert und wurde mit einem Nachkredit in der Kompetenz des Gemeinderates genehmigt.

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 14'702.45	CHF 11'500.00

Begründung

Die übrigen Kulturaufwendungen bewegen sich im budgetierten Rahmen. Lediglich der Beitrag an die RKBM (Regional-konferenz Bern-Mittelland) ist höher ausgefallen als budgetiert.

4 Gesundheit

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 1'425.00	CHF 1'900.00

Begründung

Die Kosten in diesem Bereich (Schularzt und Schulzahn-pflege) liegen leicht unter Budget und bewegen sich im üblichen Rahmen.

5 Soziale Sicherheit

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 556'039.75	CHF 632'700.00

Begründung

Der Beitrag an den Kanton für Ergänzungsleistungen ist um CHF 16'677.00 tiefer ausgefallen als budgetiert. Demgegenüber überschritten die Kosten für Betreuungsgutscheine (KiBon) das Budget, da mehr Kinder in den Kitas anspruchsberechtigt waren. Der Kanton hat CHF 24'176.65 als KiBon-Kantonsbeitrag für die Jahre 2024 und 2025 vergütet. Die Kosten für den Lastenausgleich Sozialhilfe fielen auch um CHF 26'580.90 tiefer aus als budgetiert.

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 140'065.95	CHF 132'000.00

Begründung

Bei den Gemeindestrassen führten der nicht budgetierte Lohnanteil des Gemeindegewerks (20 %) sowie höhere Benützungskosten für Maschinenmieten zu einer Budgetüberschreitung. Diese Positionen wurden vom Gemeinderat in seiner Kompetenz bewilligt. Der Lastenausgleich für den öffentlichen Verkehr liegt im budgetierten Rahmen.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Nettoaufwand	Rechnung	Budget
	CHF 45'275.05	CHF 48'158.00

Die Ergebnisse der Spezialfinanzierungen Wasser- und Abwasserversorgung sowie Abfallentsorgung sind vorstehend ausgewiesen. Der bauliche Unterhalt an Gewässern überschritt das Budget infolge Arbeiten des Schwellenmeisters im Zusammenhang mit dem Zivildienst.

8 Volkswirtschaft

Nettoertrag	Rechnung	Budget
	CHF 24'487.80	CHF 25'700.00

Begründung

Es wurden keine Holzerarbeiten ausgeführt und kein Holz aus dem Gemeindewald verkauft.

9 Finanzen und Steuern

Nettoertrag	Rechnung	Budget
	CHF 1'630'831.15	CHF 1'748'350.00

Begründung

Die Steuererträge in Oppligen sind nach wie vor schwer budgetierbar. Die Gewinnsteuern der Juristischen Personen sind um CHF 75'000.00 tiefer ausgefallen als budgetiert. Aus dem Finanz- und Lastenausgleich wurden CHF 13'425.00 weniger bezahlt als budgetiert. Gestützt auf eine Mitteilung des Amts für Gemeinden und Raumordnung (AGR) musste zudem der Gewinn 2024 von CHF 19'811.51 zusätzlich abgeschrieben werden.

Investitionsrechnung

Ausgaben	CHF	0.00
Einnahmen	CHF	0.00

Im Rechnungsjahr 2025 sind keine Investitionsausgaben angefallen.

Die Jahresrechnung 2025 wurde am 23. April 2026 von der BDO AG Burgdorf revidiert.

Antrag an die Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2025 an seiner Sitzung vom 20. April 2026 beraten und gutgeheissen. Er beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2025.

2 Umnutzung Feuerwehrmagazin zu Gemeinderaum; Konsultativabstimmung

Seit der Gründung der Regiofeuerwehr Oberdiessbach wird das ehemalige Feuerwehrmagazin am Dorfplatz 1 nur noch für ein Einsatzfahrzeug und als kleines Materiallager genutzt.

Der grosse, ebenerdige Raum wäre geeignet, als Gemeindesaal für verschiedene Anlässe genutzt zu werden. Die Gemeinde verfügt über keinen Gemeindesaal, der rollstuhl- und behindertengerecht ist. Der Raum könnte für künftige Gemeindeversammlungen, Dorf-Träff, Gschichte-Zmittag und für kleine Anlässe der Bevölkerung verwendet werden. Die Exekutive hat eine Grobkostenschätzung und ein Variantenstudium in Auftrag gegeben. Die Kosten für eine Umnutzung belaufen sich auf ca. CHF 250'000.00. Je nach Ausstattung könnte die Investitionssumme auch kleiner sein.

Bevor weitere Schritte in die Wege geleitet werden, möchte der Gemeinderat mittels Konsultativabstimmung die Meinung der Stimmberechtigten abholen.

Die Versammlung ist eingeladen, sich zu diesem Geschäft zu äussern (Art. 45 OGR).

3 Informationen aus den Ressorts

Über laufende Geschäfte aus den einzelnen Ressorts wird an der Versammlung orientiert.

4 Verschiedenes

Die Versammlungsbesucherinnen und -besucher haben das Wort.

Behördenverzeichnis 2026

Stand per 01.01.2026

Gremium	Funktion	Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Amtsantritt	Legislaturende	Wahlorgan
Gemeinderat	Gemeindepräsident	Schmid	Peter	Brenzikofenstrasse 5	3629	Oppligen	01.01.2017	31.12.2029	GV
	Vizegemeindepräsident	Bieri	Reto	Eichenweg 1	3629	Oppligen	01.01.2021	31.12.2029	GV
	Gemeinderat	Bühlmann	Jürg	Brenzikofenstrasse 18	3629	Oppligen	01.01.2024	31.12.2029	GV
	Gemeinderätin	Lädrach	Bianca	Neumattweg 9	3629	Oppligen	01.09.2020	31.12.2029	GV
	Gemeinderätin <i>Sekretariat *)</i>	Mosimann	Nicole	Schmittenstrasse 11	3629	Oppligen	01.01.2024	31.12.2029	GV
Ackerbaustelle / Erhebungsstelle	Leiter	Daepp	Kaspar	Deibergstrasse 5	3629	Oppligen			
Altersheim AG Oberdiessbach	Aktionsvertreterin	Lädrach	Bianca	Neumattweg 9	3629	Oppligen			
Brunnenmeister	Brunnenmeister	Bühlmann	Jürg	Brenzikofenstrasse 18	3629	Oppligen			
	Brunnenmeister-Stw.	Daepp	Ernst	Kirchbühlstrasse 41	3672	Oberdiessbach			
Feueraufseher	Kaminfegermeister	Joost	Reto	Industriestrasse 18	3672	Oberdiessbach			
Feuerbrand	Kontrollleur	Krähenbühl	Stephan	Dorfstrasse 25	3671	Brenzikofen			
Gemeindeverband ARA Region Unteres Kiesental	Vorstandsmitglied	Bühlmann	Jürg	Brenzikofenstrasse 18	3629	Oppligen			
	Abgeordneter <i>Sekretariat *)</i>	Schmid	Peter	Brenzikofenstrasse 5	3629	Oppligen			
		Nyffenegger	Marianne	Bürgliweg 10	3629	Oppligen			
Gemeindeverband Sekundarstufe I Wichtrach	Vorstandsmitglied	Mosimann	Nicole	Schmittenstrasse 11	3629	Oppligen			
	Abgeordneter	Bieri	Reto	Eichenweg 1	3629	Oppligen			
Genossenschaft Anzeiger Konolfingen	Abgeordnete	Lädrach	Bianca	Neumattweg 9	3629	Oppligen			
Genossenschaft Ersparniskasse Konolfingen (Evk)	Delegierter	Schmid	Peter	Brenzikofenstrasse 5	3629	Oppligen			
Genossenschaft Schlossgarten Riggisberg (ehem. Wohnheim Riggisberg)	Delegierte	Lädrach	Bianca	Neumattweg 9	3629	Oppligen			
Mütter- und Väterberatung	Mitglied	Lädrach	Bianca	Neumattweg 9	3629	Oppligen			
Ortsquartiermeister	Gemeindepräsident	Schmid	Peter	Brenzikofenstrasse 5	3629	Oppligen			
Rechnungsprüfungsorgan		BDO AG		Farbweg 11	3400	Burgdorf	01.01.2022	31.12.2029	GV
Regio Feuerwehr Oberdiessbach	Gemeindevertreter	Bühlmann	Jürg	Brenzikofenstrasse 18	3629	Oppligen			
Regionaler Sozialdienst Wichtrach	Abgeordnete	Lädrach	Bianca	Neumattweg 9	3629	Oppligen			
Regionalkonferenz Bern-Mittelland (RKBM)	Geschäftsleitung (Vizepräsidium)	Schmid	Peter	Brenzikofenstrasse 5	3629	Oppligen			
Regionales Führungsorgan Kiesental (RFO)	Gemeindevertreter	Bühlmann	Jürg	Brenzikofenstrasse 18	3629	Oppligen			
Siegelungsbeamtin	Gemeindeschreiberin	Gehrken	Cornelia	Dorfplatz 1	3629	Oppligen			
Spitex Aare-Gürbetal	Abgeordnete	Lädrach	Bianca	Neumattweg 9	3629	Oppligen			
Trägerverein Musikschule Aaretal	Delegierte	Mosimann	Nicole	Schmittenstrasse 11	3629	Oppligen			
Verein Kinder- und Jugendarbeit Aaretal (VKJA)	Mitglied	Lädrach	Bianca	Neumattweg 9	3629	Oppligen			
Volkshochschule Aare- / Kiesental	Gemeindevertreterin	Mosimann	Nicole	Schmittenstrasse 11	3629	Oppligen			
Wasserbauverband Chisebach	Präsident	Schmid	Peter	Brenzikofenstrasse 5	3629	Oppligen			
	Vorstandsmitglied	Bühlmann	Jürg	Brenzikofenstrasse 18	3629	Oppligen			
	Delegierter	Bieri	Reto	Eichenweg 1	3629	Oppligen			
Wasserversorgung Gemeindeverband Blattenheid (WGB)	Vorstandsmitglied	Daepp	Ernst	Kirchbühlstrasse 41	3672	Oberdiessbach			
	Abgeordneter	Bühlmann	Jürg	Brenzikofenstrasse 18	3629	Oppligen			
Wirtschaftliche Landesversorgung	Gemeindeschreiberin	Gehrken	Cornelia	Dorfplatz 1	3629	Oppligen			
Zivilschutzorganisation Kiesental (ZSO)	Gemeindevertreter	Bühlmann	Jürg	Brenzikofenstrasse 18	3629	Oppligen			

*) = nicht stimmberechtigt

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Strassenanstösser:innen werden gebeten, die Äste und andere Bepflanzungen alljährlich auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden. An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z.B. Mais) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen.

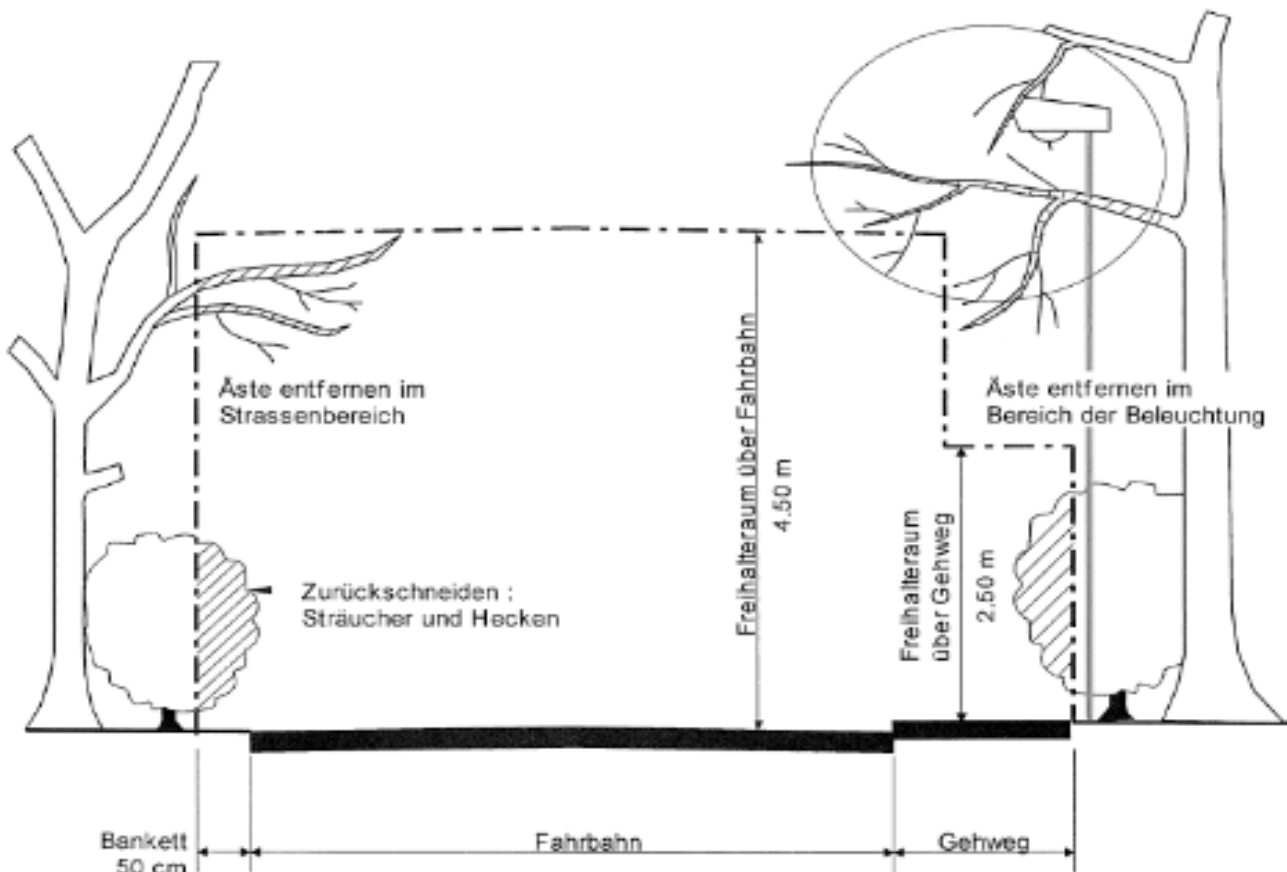
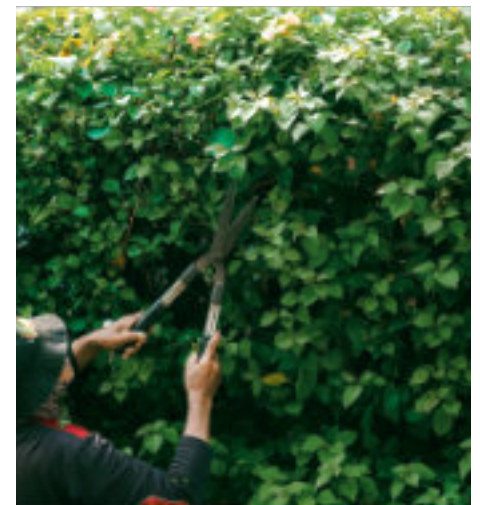
Es sind folgende Hinweise und gesetzlichen Bestimmungen zu beachten: Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassengesetz vom 4. Juni 2008 und die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 unter anderem vor:

- Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben.

- Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenen Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- Einfriedungen und Zäune bis zu einer Höhe von 1.20 m müssen einen Strassenabstand von mindestens 50 cm ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höch-

tens 60 cm überragen. Für nicht hochstämmige Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und dergleichen gelten dieselben Vorschriften. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende Pflanzen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Herbst 2026: Holzereiarbeiten im Lindenboden



Die Einwohnergemeinde Oppligen führt im Gebiet Lindenboden von Oktober 2026 bis November 2026 Holzereiarbeiten durch. Diese Arbeiten erfolgen mit dem Ziel, Waldränder aufzuwerten. Weiter werden instabile und schwache Bäume entfernt, um den jungen Bäumen Licht und Platz für die Zukunft zu ermöglichen. Die behandelte Fläche erstreckt sich über 3 Hektaren.

Ziel der Arbeiten:

- Biodiversität fördern
- bestehenden Jungwuchs fördern
- instabile und kranke Bäume entfernen
- Sicherheit für Waldbesucher:innen erhöhen

Waldränder für die Zauneidechse

Die Zauneidechse *Lacerta agilis* ist die grösste und heute die am stärksten gefährdete Eidechsenart des Schweizer Mittellandes*. Günstig exponierte Waldränder mit entsprechender Gestaltung bieten für Zauneidechsen geeignete Lebensräume. Durch Einbezug von Massnahmen für die Zauneidechsen kann bei Waldrandaufwertungen die Art gefördert werden.

* Status Rote Liste: VU - verletzlich. Quelle: Rote Liste der Reptilien der Schweiz. Bundesamt für Umwelt BAFU 2005

Praxismerkblätter Artenschutz und weitere Informationen zu den einheimischen Reptilien: www.karch.ch
Kontakt: Einwohnergemeinde Oppligen

Waldorganisation Kiesen und Aaretal (WOKA)

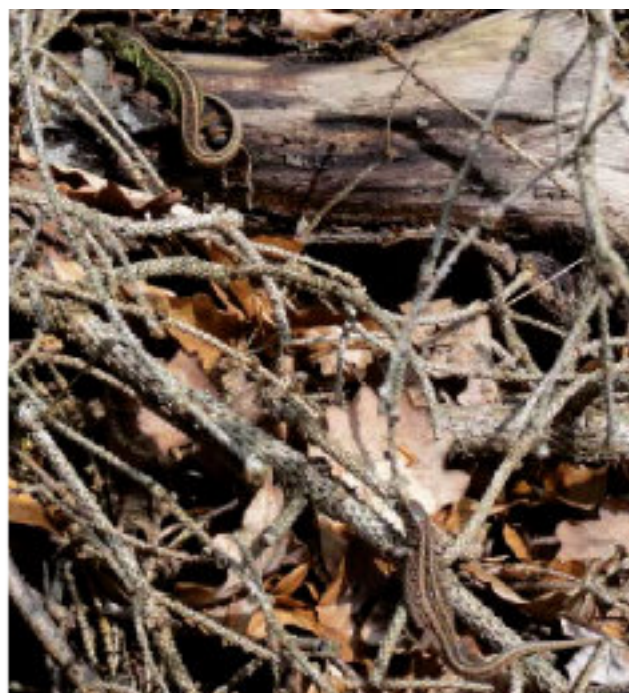
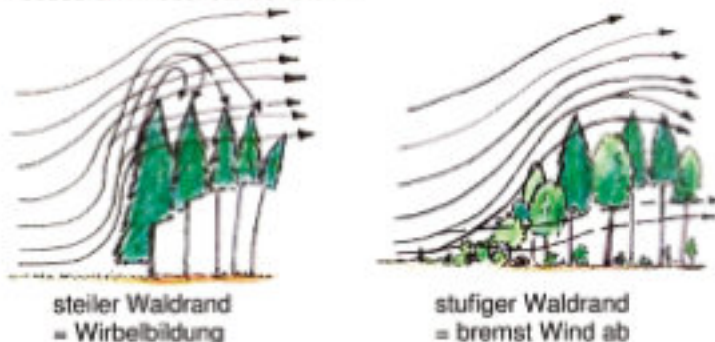
Waldrandpflege und ihre Wirkung

Waldränder aufwerten:

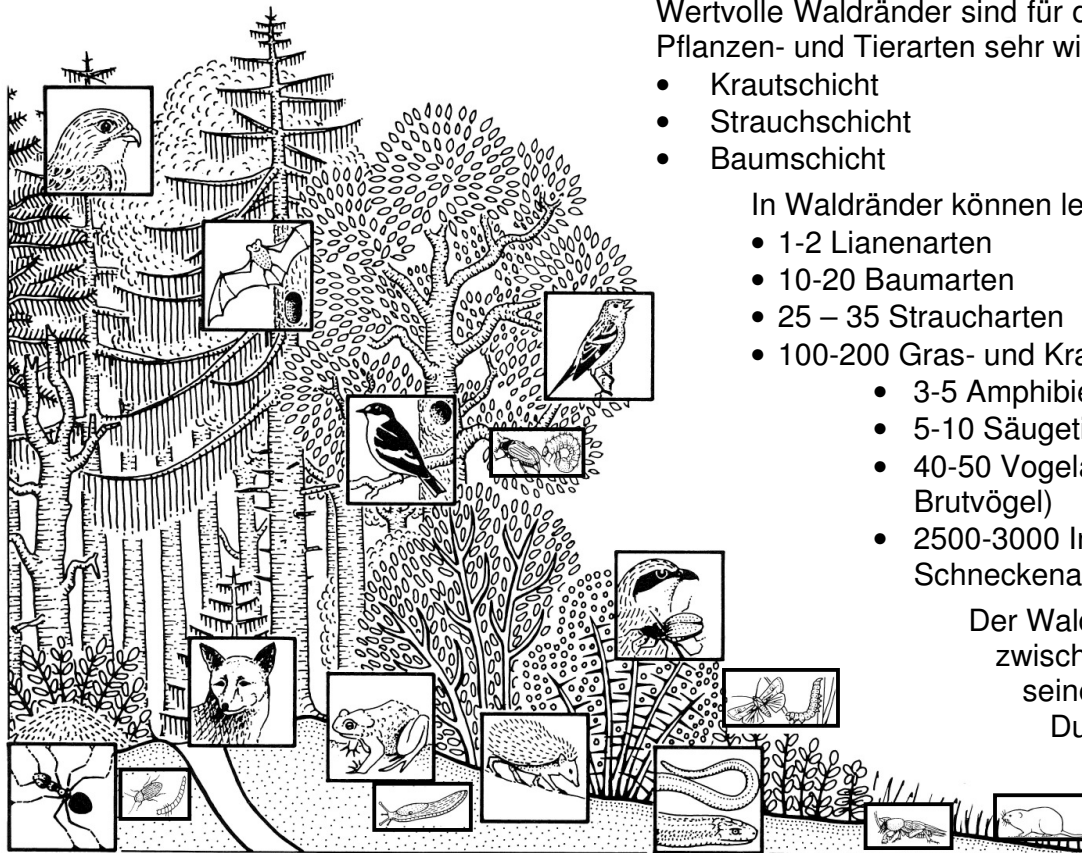


Wirkung:

- + grössere Artenvielfalt in Flora und Fauna
- + naturnah
- + besserer Windschutz bei Sturm



Walddrand – Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen



Baumschicht

Strauchschicht

Krautschicht

Wertvolle Waldränder sind für die Natur mit ihrer Vielfalt an Pflanzen- und Tierarten sehr wichtig. Sie bestehen aus:

- Krautschicht
- Strauchschicht
- Baumschicht

In Waldränder können leben:

- 1-2 Lianenarten
- 10-20 Baumarten
- 25 – 35 Straucharten
- 100-200 Gras- und Krautarten
 - 3-5 Amphibien- und Reptilienarten
 - 5-10 Säugetierarten
 - 40-50 Vogelarten(davon 20-30 Brutvögel)
 - 2500-3000 Insekten-, Spinnen- und Schneckenarten sowie übrige Kleintiere

Der Waldrand als Übergang zwischen Feld und Wald bietet seinen Bewohner und Durchzieher Nahrung, Deckung, Nistmöglichkeiten und Unterschlupf für Ruhe.

MEHR NATUR IM GARTEN? Starten Sie mit einer kostenlosen Beratung von Pro Natura

Auch in Ihrem Garten können Sie Einiges unternehmen, um wertvollen natürlichen Lebensraum zu erhalten. Zum Beispiel die Pro Natura bietet Wissenswertes und Unterstützung:



pronatura.ch/de/bonjournature

Trinkwasser in Oppligen

Wir beziehen unser Trinkwasser von der Wasserversorgung Blattenheid. Der Gemeindeverband ist für die Wasserversorgung von rund 24'500 Menschen vom Stockental bis ins Kiesental verantwortlich.

Die aktuellen Angaben zur Wasserqualität der einzelnen Verbandsgemeinden sowie weitere interessante Informationen zu unserer Wasserversorgung finden Sie immer auch unter:
www.blattenheid.ch/wasserqualitaet-gemeinden/

Kontakt Wasserversorgung Gemeindeverband

Blattenheid:

Volker Dölitzsch,
Betriebsleiter
Aarbord 32e, 3628 Uttigen
v.doelitzsch@blattenheid.ch
033 552 06 01
079 785 73 60



Information zum Trinkwasser Oppligen, 17.3.2026

Herkunft des Wassers

Anteil in %	Herkunft
95.4	Quellen Blattenheid, Blumenstein
4.6	Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WASET AG)

Hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Messwerte	Anforderung TBDV
Quellen Blattenheid, Blumenstein	
Wassertemperatur	5.1 °C
Gesamthärte	13.3 °f < 50
Härtegrad	weich
Calcium (Ca)	47.0 mg/l < 200
Magnesium (Mg)	3.7 mg/l < 50
Chlorid	0.2 mg/l < 250
Nitrat (NO ₃)	1.5 mg/l < 40
Sulfat (SO ₄)	5.6 mg/l < 250
ph-Wert	7.3 6.8 bis 8.2

Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WASET AG)	
Wassertemperatur	12.1 °C
Gesamthärte	29.1 °f < 50
Härtegrad	ziemlich hart
Calcium (Ca)	78.0 mg/l < 200
Magnesium (Mg)	12.9 mg/l < 50
Chlorid	9.3 mg/l < 250
Nitrat (NO ₃)	10.6 mg/l < 40
Sulfat (SO ₄)	30.0 mg/l < 250
ph-Wert	7.7 6.8 bis 8.2

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung. Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

Behandlung des Wassers

Quellwasser: Entkeimung durch UV - Licht
Grundwasser: keine Behandlung

Besonderes

Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack, es schmeckt immer frisch.
Die Wasserversorgung Blattenheid arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW.

Realisierung Wasserbauplan Chise in den Gemeinden Kiesen, Oppligen und Herbligen

Der Grosse Rat des Kantons Bern hat in der Herbst-session 2025 den Kredit für die Realisierung des Wasserbauplans Chise in den Gemeinden Kiesen, Oppligen und Herbligen einstimmig angenommen. Die notwendigen Planerarbeiten für die Ausführung wurden im Oktober 2025 gestartet.

Entlang der Chise sollen Hochwasserschutzmassnahmen umgesetzt und der ökologische Zustand des Gerinnes verbessert werden. Auftraggeber ist der Wasserbauverband (WBV) Chisebach unterstützt durch die Flussbau AG. Das Büro Emch+Berger AG ist für die Planung und Begleitung der

anstehenden Bauarbeiten verantwortlich. Der Baustart ist in der Gemeinde Herbligen im Herbst 2026 geplant. Die Umsetzung in den Gemeinden Kiesen und Oppligen folgt ab dem Jahr 2027. In den vergangenen Wochen wurden Rammsondierungen für Grundwasser- und Baugrunduntersuchungen im Projektperimeter der Gemeinde Herbligen durchgeführt. Zudem war im Rahmen des Projekts die Rodung mehrerer Nussbäume entlang der Chise oberhalb der Siedlung in Herbligen notwendig. Der WBV und die Gemeinden informieren die Öffentlichkeit und direkt Betroffene laufend über die Bauabläufe.

Flussbau AG / Wasserbauverband Chisebach



Geschwindigkeitsmessstatistik Oppligen

In der Geschwindigkeitsmessstatistik werden die statistischen Werte aus beaufsichtigten Radar- und Lasermessungen sowie Messungen mit unbeaufsichtigten, autonom betriebenen semistationären Anlagen pro politische Gemeinde ausgewiesen. Eine Messung mit beaufsichtigten Radar- und Lasermessgeräten dauert ca. 1.5 Stunden. Eine Messung mit einer semistationären Anlage umfasst einen Zeitraum von ca. fünf Tagen bzw. ca. 120 Stunden.

Strasse	Messanfang	Messende	Dauer (in h.)	Sign	Anz. Fzg.	OB	OV	OV+	Quote
Bernstrasse	12.03.2025 06:45	12.03.2025 08:15	1.50	50	813	64	0	0	7.87
Bernstrasse	01.09.2025 09:30	01.09.2025 11:00	1.50	50	559	43	0	0	7.69
Dorfstrasse	26.02.2025 07:00	26.02.2025 08:30	1.50	50	1'376	36	0	0	2.62
Dorfstrasse	14.07.2025 09:30	14.07.2025 11:00	1.50	50	932	49	0	0	5.26
Dorfstrasse	04.11.2025 11:00	10.11.2025 09:30	142.50	50	82'970	578	3	1	0.70
Heimberg-Oppligen, Bernstrasse/Haslicher	01.04.2025 15:15	01.04.2025 17:15	2.00	80	11'991	85	0	0	0.71
Heimberg-Oppligen, Bernstrasse/Haslicher	25.05.2025 13:00	25.05.2025 14:15	1.25	80	443	31	1	1	7.45
Heimberg-Oppligen, Bernstrasse/Haslicher	08.08.2025 14:00	08.08.2025 15:30	1.50	80	680	36	0	0	5.29
Heimberg-Oppligen, Bernstrasse/Haslicher	14.08.2025 15:15	14.08.2025 16:30	1.25	80	651	40	0	0	6.14
Heimberg-Oppligen, Bernstrasse/Hasliwald	02.03.2025 15:30	02.03.2025 17:15	1.75	80	786	48	2	0	6.36
Heimberg-Oppligen, Bernstrasse/Hasliwald	22.03.2025 13:45	22.03.2025 15:45	2.00	80	1'227	79	2	0	6.60
11	26.02.2025 07:00	10.11.2025 09:30	158.25		102'428	1'089	8	2	1.07



Weiterführende Informationen:
www.police.be.ch/de/start/dienstleistungen/statistik/geschwindigkeitsmessstatistik.html

OB = Ordnungsbuse
OV = Ordentliches Verfahren (= Strafanzeige)
OV+ = Ordentliches Verfahren mit Administrativverfahren (Strafanzeige und Meldung an SVSA)



Grüngutsammelstelle Bärgli, Brenzikofen

Ergänzend zur gebührenpflichtigen Grüngutabfuhr mit der Grüngutmarke der Gemeinde Oppligen haben die Einwohner:innen die Möglichkeit, ihre Grüngutabfälle privat und gratis bei der Grüngutsammelstelle Bärgli, Familie Lüthi, Bergli 1, 3671 Brenzikofen, abgeben zu können.

Für Gartenbau- und weitere Kundenauftragsfirmen ist die Abgabe von Grüngutabfällen bei der Grüngutsammelstelle Bärgli, Brenzikofen, kostenpflichtig.

Die Grüngutsammelstelle steht Ihnen während folgenden Öffnungszeiten zur Verfügung:

März – Oktober	jeden Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr jeden Samstag von 16.00 – 18.00 Uhr
November	jeden Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr jeden Samstag von 16.00 – 17.00 Uhr

Von Dezember bis Februar ist die Grüngutsammelstelle an folgenden Samstagen, jeweils von 16.00 – 17.00 Uhr, geöffnet:

- 5. und 19. Dezember 2026
- 9. und 23. Januar 2027
- 6. und 20. Februar 2027

Invasive Neophyten

Für die Abgabe von invasiven Neophyten in Kleinmengen steht Ihnen bei der Grüngutsammelstelle ein Container zur Verfügung (gratis). Invasive Neophyten in Grossmengen sind kostenpflichtig im Entsorgungszentrum AVAG, Türliacher, 3629 Jaberg, zu entsorgen.

An- und Wegfahrt

Damit es keine unangenehmen Kreuzungsmanöver gibt, nutzen Sie für die Anfahrt den Weg vom Bahnübergang her und für die Wegfahrt den Flurweg Richtung Oppligenbärgli (siehe Plan). Es spielen kleine Kinder rund um den Hof, deshalb bitten wir um angemessenes Tempo.



Annahme-/Sperrliste



Annahmeliste

- + Äste und Stauden
- + Rasenschnitt
- + Laub
- + pflanzliche Gartenabfälle
- + verbrauchte Topfpflanzenerde
- + Baum- und Rebenschnitt
- + Heckenschnitt
- + verdorbenes Gras
- + Trester
- + verdorbenes Obst
- + Rinde, nicht chemisch behandelt
- + Schilf
- + Rüstabfälle von Gemüse und Obst
- + Eierschalen
- + Kaninchen- und Hühnermist
- + Kaffee- und Teesatz
- + Schnittblumen und Topfpflanzen
- + Heu und Stroh



Sperrliste

- Blacken, Winden, Disteln, Berufkraut, Jakobskreuzkraut, Erdmandelgras
- Steine
- Wurzelstöcke
- Schlamm aus Strassenschächten
- Spritzmittel und Spritzmittelrückstände
- allgemeines Sperrgut
- beschichtete Papiersäcke (z.B. Düngersäcke)
- Mineralöl
- Speiseöl
- Speisereste und verdorbene Nahrungsmittel
- Zitrusfrüchte und Bananenschalen
- Katzenstreu und Hundekot
- Glas, Papier, Metall, Drähte, Textilien, Batterien
- Topfpflanzenbehälter
- Kunststoffe aller Art
- Kannen und Kanister aller Art
- kompostierbares Geschirr
- Kaffee- und Teekapseln (auch kompostierbare)
- allgemeines Wischgut
- Staubsaugersackinhalt
- Putzfäden

Grüngutabfuhr: Nur in den vorgeschriebenen schwarzen 110 Liter Grüngutkübeln

In Oppligen wird das Grüngut von der Firma Moser Gartenbau & Pflege GmbH, Oberdiessbach, eingesammelt. Damit wir den Abholdienst des Grüngutes weiterhin anbieten können, bitten wir um Einhaltung folgender Regeln:



Ab sofort werden nur noch die vorgeschriebenen schwarzen 110 Liter Grüngutkübel mit den seitlichen Griffen geleert. Diese können Sie bei der Gemeindeverwaltung Oppligen erwerben.



110 Liter Gartensäcke mit Griffen dürfen ausnahmsweise verwendet werden, wenn sie nicht defekt und nicht überladen sind. Ansonsten werden die Säcke mit Inhalt stehen gelassen.



Container mit einem Inhalt von 110 Liter, 220 Liter, 240 Liter oder grösser werden nicht geleert. Diese Container sind für spezielle Entleersysteme vorgesehen, die sich an Kehr- und Abfuhrlastwagen befinden. Unsere Gartenbau-firma verfügt über kein solches System. Die Entleerung von Hand ist nicht möglich.

Die schwarzen 110 Liter Grüngutkübel werden mit reiner Handarbeit angehoben und geleert. Kann ein Grüngutkübel von zwei Personen nicht angehoben werden, ist er zu schwer und wird mit dem Inhalt stehen gelassen. Bitte decken Sie die Grüngutkübel bei Regenwetter zu, damit sich das Wasser in den Behältern nicht sammelt. Stellen Sie Ihre Grüngutkübel erst am Abend vor dem Abfuhrtag zu den Sammelstellen. Für die Einhaltung dieser Regeln und für den Gebrauch der offiziellen 110 Liter Grüngutkübel danken wir Ihnen.

Bei Fragen dürfen Sie sich direkt an Hansjörg Moser, Moser Gartenbau & Pflege GmbH, Oberdiessbach, 079 215 45 64, wenden.

Pferdemist auf Strassen und Flurwegen



Nicht nur Hundehalter:innen sind verpflichtet, den Kot ihrer Tiere einzusammeln. Auch Reiter:innen und Halter:innen von Pferden sind angehalten, nach dem Ausritt den anfallenden Pferdemist aufzunehmen und ordnungsgemäss zu entsorgen.

Die Verunreinigung auf öffentlichen Strassen und Flurwegen durch Pferdemist hat zugenommen. Dies zeigen vermehrte Reklamationen aus der Bevölkerung, die bei der Gemeindeverwaltung eingehen.

Tierhalter:innen haben dafür zu sorgen, dass der öffentliche und auch der private Grund Dritter nicht durch ihre Tiere verunreinigt wird. Sie sind verpflichtet, den Kot der Tiere einzusammeln und ordnungsgemäss zu entsorgen. Diese Pflicht besteht nicht nur für Hundehalter:innen sondern auch für Reiter:innen und Halter:innen von Pferden. Schliesslich müssen auch Landwirtinnen und Landwirte dafür besorgt sein, dass sie die Strassen und Flurwege in sauberem Zustand hinterlassen.

Am 2. März 2026 hat der Gemeinderat mit Pferdehalter:innen der Gemeinden Oppligen, Brenzikofen, Heimberg, Herbligen und Kiesen einen Austausch zum Thema Pferdemist auf Strassen und Flurwegen durchgeführt. In der Folge hat der Rat entschieden, auf unserem Gemeindegebiet versuchsweise Bollenboys aufzustellen. Die geeigneten Standorte werden im Moment in Zusammenarbeit mit engagierten Reiter:innen evaluiert. Sobald die Standorte feststehen, wird die Gemeinde auf der Internetseite einen entsprechenden Plan publizieren.

Vielen Dank für das verantwortungsvolle Handeln und die gegenseitige Rücksichtnahme.

Gemeinderat

Elternforum startet mit drei Projekten

Das Elternforum ist mit engagierten Eltern aus allen Klassen – vom Kindergarten bis zur 6. Klasse – gestartet.

In den ersten Sitzungen setzte sich das Forum intensiv mit den Anliegen und Themen auseinander, die die Eltern in Oppligen bewegen. Gemeinsam wurden diese gesammelt, diskutiert und priorisiert. Daraus sind für das laufende Kalenderjahr drei Projekte entstanden, die nun von den Eltern mit grossem Engagement sorgfältig geplant und umgesetzt werden.

Das Elternforum wird die Eltern sowie die interessierte Bevölkerung von Oppligen künftig regelmässig über die laufenden Projekte informieren. Einerseits im OppligenInfo, andererseits über die Internetseite der Gemeinde Oppligen www.oppligen.ch/bildung/elternforum sowie über diejenige der Schule Oppligen: www.schule-oppligen.ch

Der Gemeinderat unterstützt das Engagement der Eltern und freut sich auf die bevorstehenden Projekte.

Nicole Mosimann, Ressortvorsteherin Bildung

Vortrag «Sicher im Netz: Gemeinsam gegen Cyber-Gefahren»



Die Teilnehmer:innen lernen die Grundlagen der Cybersecurity und wie sie sich sicher im Netz und in sozialen Medien bewegen können.

Der Vortrag wird interaktiv gestaltet, um das Bewusstsein für die Risiken und Chancen der digitalen Welt zu schärfen und praktische Werkzeuge an die Hand zu geben, um sicher online zu sein.

Dieses Thema wird mit allen Schulkindern während der Unterrichtszeit behandelt. In diesem Vortrag folgt die Ergänzung für die Erwachsenen.

Datum	Mittwoch, 28. Oktober 2026
Zeit	19.00 Uhr
Ort	Schulturnhalle Oppligen, Dorfplatz 3
Infos	n.mosimann@oppligen.ch

Der Anlass ist kostenlos und benötigt keine Anmeldung.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend!
Elternforum

Öffentlicher Bücherschrank auf dem Begegnungsplatz

Wir freuen uns, dass der öffentliche Bücherschrank auf dem Begegnungsplatz beim Gemeindehaus rege genutzt wird. Dennoch gibt es einige Regeln, die es einzuhalten gilt:

Unser Bücherschrank ist KEINE ENTSORGUNGSSTELLE! Wer Bücher zu entsorgen hat, kann diese kostenlos bei Gasser-Balsiger Recycling, Moos 71, 3126 Gelterfingen oder bei der AVAG, Türliacher, 3629 Jaberg, abgeben.

Bitte stellen Sie nur Bücher in gutem Zustand und in deutscher Sprache oder in Mundart in den Schrank. Die Leserschaft bevorzugt Romane, Krimis, Biografien, Fantasy Bücher, Historische Bücher, Jugendbücher und Kinderbücher.

Weiterhin gilt, dass die Bücher kostenlos sind und ohne administrative Hürden mitgenommen und/oder hineingestellt werden dürfen.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Bücherfee, die sich mit grossem Engagement um den Schrank kümmert, damit er für unsere Leser:innen ansprechend bleibt.



Dorf-Träff Oppligen

Gerne laden wir alle Einwohnerinnen und Einwohner von Oppligen zum gemütlichen Treffen und Spielen mit Kaffee und Kuchen auf unseren Begegnungsplatz ein.



Am Treffen können Kontakte gepflegt und neu geknüpft werden. Der ungezwungene Austausch und das gemütliche Beisammensein über alle Altersgruppen hinweg sollen gefördert werden. Ebenso möchten wir das gemeinsame Spielen unterstützen. Wer also ein Brett- und/oder ein Kartenspiel hat, darf dieses gerne mitbringen.

Wo Begegnungsplatz vor dem Gemeindehaus oder bei schlechtem / kaltem Wetter im Handarbeitszimmer

Wann 27. Mai, 24. Juni, 29. Juli, 26. August, 30. September, 28. Oktober, 25. November mit Adventscafé
Jeweils am letzten Mittwoch im Monat.

Zeit ab 14.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr
Man darf kommen und gehen wann man möchte.

Wir freuen uns auf alle, die Lust und Zeit haben, uns zu besuchen! Es braucht keine Anmeldung.

Gemeinderat und OK 60plus

Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal



Die Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal ist eine Dienstleistung unserer Gemeinde im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Sie richtet sich an Kinder und Jugendliche von 6 bis 20 Jahren sowie deren Bezugspersonen. Zu den Angeboten gehören:

- Offene Treff- und Projektarbeit (z. B. Jugendraum Wichtrach und Girls only)
- Präventionsworkshops (z. B. Suchtprävention in Schulen)
- Mobile Angebote (z. B. «Treff auf Achse»)
- Beratung und Coaching für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen
- Vernetzung und Fachberatung für Schulen, Vereine und Behörden
- Jugendjobbörse «smallJobs Aaretal» zur Vermittlung von Sackgeldjobs

Die Fachstelle arbeitet niederschwellig, freiwillig und partizipativ und fördert die aktive Mitwirkung junger Menschen im Gemeindeleben. Das aktuelle Angebot findet ihr auf der Webseite: jugendfachstelle.ch

Der Jugendraum Wichtrach ist ein Treffpunkt, wo Jugendliche der 5. bis 9. Klassen ihre Ideen verwirklichen können. Egal ob Kinoabend, Spielturnier, Disco oder Graffiti-Kurs: Wer Ideen hat, darf diese gerne einbringen und auch beim Umsetzen mithelfen! Natürlich steht der Jugendraum auch allen Jugendlichen offen, die sich einfach mit Freund:innen treffen möchten und einen Raum zum Chillen suchen. Es braucht keine Anmeldung, später kommen und früher gehen ist möglich.

Bei Fragen oder Anmerkungen melden Sie sich bei Rahel Hürlimann: 031 720 49 75, info@jugendfachstelle.ch

Treff auf Achse in Oppligen

Der mobile Spielanhänger von der Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal kommt im Mai nach Oppligen.

Jedes Jahr macht der Spielanhänger «Treff auf Achse» von der Kinder- und Jugendfachstelle vom Frühling bis zum Herbst seine Tour durchs Aaretal. Mit dem Projekt «Treff auf Achse» sollen kindergerechte Kreativräume und Spielorte geschaffen und Räume gemeinsam mit den Kindern nach ihren Vorstellungen und Ideen belebt werden. Das Spielmaterial lässt kreativen Ideen freien Lauf und soll die Interessen der Kinder ins Zentrum stellen – basteln, bauen, experimentieren und vieles mehr. Nebst dem Spiel wird auch selbstgemachtes Schlangebrot über dem Feuer gebrätelt. Das Projekt richtet sich an alle Kinder ab sechs Jahren sowie deren Bezugspersonen und ist kostenlos.

Alle weiteren Infos zum «Treff auf Achse» sind auf der Webseite zu finden:



Komm vorbei und belebe den Schulhausplatz in Oppligen gemeinsam mit anderen Kindern!

Bleibe stets auf dem Laufenden, was in der Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal los ist. Hier gehts zum Newsletter:



KINDER- UND JUGENDFACHSTELLE AARETAL

TREFF AUF ACHSE

Der mobile Spieltreffpunkt 2026



Oppligen

14.00 – 17:00 Uhr	Schulhausplatz
	Mittwoch, 13. Mai - mit Selbstbraterei
	Mittwoch, 20. Mai
	Mittwoch, 27. Mai

Für Kinder ab sechs Jahren und ihre Begleitpersonen

www.jugendfachstelle.ch



Asiatische Hornisse gesichtet? Schnellstmöglich melden!

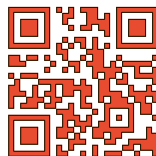
Um die Ausbreitung der gebietsfremden, invasiven Asiatischen Hornisse so gut wie möglich zu verlangsamen, ist der Kanton Bern erneut auf Mithilfe aus der Bevölkerung angewiesen.

Knapp 300 Sichtungen wurden letztes Jahr im Kanton Bern bestätigt und insgesamt konnten rund 50 Nester entfernt werden. Für diese tatkräftige Unterstützung dankt Ihnen das INFORAMA herzlich.

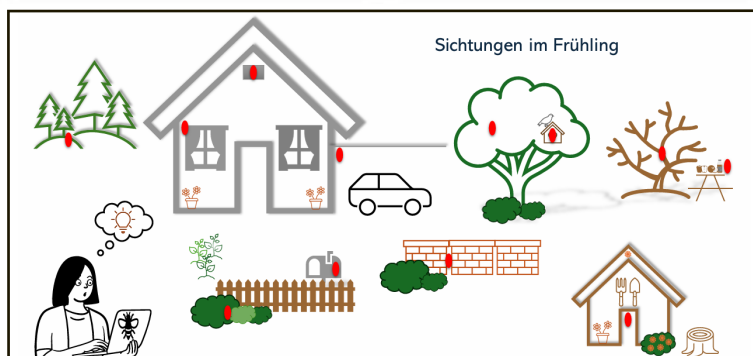
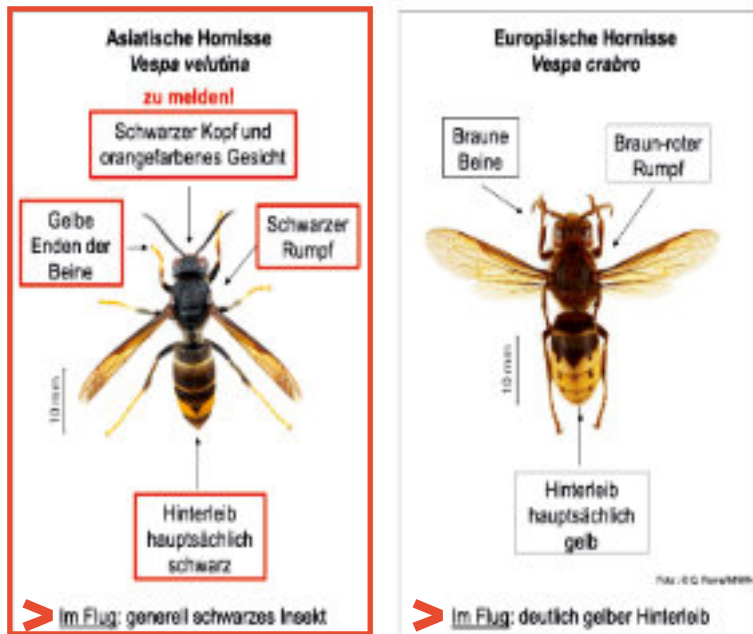
Jetzt wichtig: Im Frühling können die Asiatischen Hornissen oft im Siedlungsgebiet beobachtet werden: beim Nestbau an verschiedensten Orten rund ums oder im Haus oder auf blühenden Pflanzen im Garten. Das Schema rechts zeigt, wo Primärnester (in rot markiert) vorzugsweise gebaut werden oder Sichtungen wahrscheinlich sind. Eine Früherkennung von Primärnestern ist wichtig, da sich deren Entfernung meist als einfach, ungefährlich und kostengünstig erweist. Zuständig für die Nestentfernung ist der Kanton.

Beobachtungen sollten möglichst zeitnah auf der offiziellen Schweizer Meldeplattform (www.asiatischehornisse.ch) gemeldet werden.

Vielen Dank für Ihre wertvolle Zusammenarbeit!



< Schweizer Meldeplattform für die Asiatische Hornisse (GPS-unterstützt): www.asiatischehornisse.ch



Pilzkontrolle 2026



Wo: Niesenstrasse 7,
3510 Konolfingen
(Altes Feuerwehrmagazin Konolfingen)

Kosten: Für Einwohner der Gemeinden Konolfingen und Münsingen kostenlos.
Auswärtige Personen bezahlen Fr. 2.00 pro Kontrolle



Monat	Tag	Datum	Zeitraum
August:	Samstag	08.08.2026	18.00 - 19.00 h
	Mittwoch	12.08.2026	19.00 - 20.00 h
	Samstag	15.08.2026	18.00 - 19.00 h
	Mittwoch	19.08.2026	19.00 - 20.00 h
	Samstag	22.08.2026	18.30 - 19.30 h
	Mittwoch	26.08.2026	19.00 - 20.00 h
September:	Mittwoch	02.09.2026	19.00 - 20.00 h
	Samstag	05.09.2026	18.00 - 19.00 h
	Mittwoch	16.09.2026	19.00 - 20.00 h
	Samstag	19.09.2026	18.30 - 19.30 h
	Mittwoch	23.09.2026	19.00 - 20.00 h
	Samstag	26.09.2026	18.30 - 19.30 h
Oktober:	Mittwoch	30.09.2026	19.00 - 20.00 h
	Mittwoch	07.10.2026	19.00 - 20.00 h
	Samstag	10.10.2026	18.30 - 19.30 h
	Mittwoch	14.10.2026	19.00 - 20.00 h
	Samstag	17.10.2026	18.00 - 19.00 h
	Mittwoch	21.10.2026	19.00 - 20.00 h
November:	Samstag	24.10.2026	18.00 - 19.00 h
	Mittwoch	28.10.2026	19.00 - 20.00 h
	Samstag	31.10.2026	18.00 - 19.00 h
	Mittwoch	04.11.2026	19.00 - 20.00 h



unsplash, zgrills/fan

Grillabend

Ort	Schützenhaus Kiesen (bei jeder Witterung)
Datum / Zeit	Mittwoch, 19. August 2026 ab 18.00 Uhr
Teilnehmende	60 plus aus Oppligen mit Partner:in (auch jünger)
Mitbringen	Das Fleisch bringen alle selbst mit. Beilagen werden vom OK angeboten. Getränke und Kaffee können gekauft werden.
Kosten	CHF 10.00 pauschal
Anmeldung	bis am Montag, 17. August 2026 per Telefon 031 972 05 60 (Barbara Schär) oder E-Mail kathrin.tschanz@bluewin.ch
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Sommerabend! <i>Barbara, Willy, Kathrin, Helene</i>	

Aaretaler InfoMesse26 «Aktiv ins Alter» war ein voller Erfolg

Am 31. Januar 2026 fand in der Dreifachhalle in der Schulanlage Schlossmatt in Münsingen die Aaretaler InfoMesse26 «Aktiv ins Alter» statt. Der Erfolg darf sich sehen lassen.

Über eineinhalb Jahre wurde geplant, diskutiert, eruiert und vieles mehr, so dass am Ende die erste Aaretaler InfoMesse26 «Aktiv ins Alter» erfolgreich über die Bühne gehen konnte. Das Organisationskomitee unter der Leitung von Bernhard Grimm zieht eine positive Bilanz. Es sind viele Faktoren, die bei der Beurteilung einer Publikumsmesse hinzugezogen werden müssen. Allen voran die Zahl der Zuschauer:innen. Mit ziemlich genau 800 Besucherinnen und Besuchern schneidet die Messe, was das Interesse des Publikums anbelangt, äusserst positiv ab, liegt sie doch nach Meinung des OKs sogar über den Erwartungen.

Auch die Aussteller:innen, stellen aufgrund einer ersten Umfrage der Messe ein sehr positives Zeugnis aus. So erachtet die grosse Mehrheit den Anlass als äusserst gelungen und kann sich gut vorstellen auch bei einer weiteren Messe wieder mit dabei zu sein. Die eingefangenen Stimmen der Besucher:innen zeichnen ebenfalls ein sehr positives Bild. Sei es bezüglich der Anzahl der Aussteller:innen, der Organisation, des Angebotes, der Gespräche bis hin zum kulinarischen Angebot – die überwiegend positiven Rückmeldungen wurden vom OK mit Freude zur Kenntnis genommen.

Das Organisationskomitee dankt allen Beteiligten, Ausstellenden, Helfenden und Mitgliedern für den tollen Einsatz. Ein grosser Dank geht auch an alle Sponsorinnen und Sponsoren und Partner:innen für die finanzielle Unterstützung sowie an alle

umliegenden Gemeinden, die die Messe werbetechnisch unterstützt haben. Ohne all diesen Support wäre es nicht möglich gewesen, diese erste InfoMesse durchführen zu können. Dass es eine nächste InfoMesse geben wird, steht ausser Frage. Wann genau bleibt indessen offen. Sicher ist, dass das OK die zahlreichen wertvollen Feedbacks detailliert analysieren und entsprechend in die Organisation und Planung der nächsten InfoMesse einfließen lassen wird.



www.simon.photography



Grillieren Sicher mit Kohle und Gas

Ob auf dem Balkon oder draussen im Garten: Ein gemütlicher Grillabend gehört für viele zum Sommer einfach dazu. Damit beim Grillieren keine Unfälle passieren, gibt es hier einige Tipps.

Kohle- oder Gasgrill? Dem Grillgut ist es egal, für die Sicherheit macht es einen Unterschied. Denn je nachdem sind unterschiedliche Dinge zu beachten. Wer mit Kohle oder Holz grilliert, zündet das Feuer am besten mit Anzündwürfeln oder einem Anzündkamin an. Brennsprit unbedingt weglassen – die Stichflamme kann zu schweren Verbrennungen führen.

Nach dem Grillieren die Asche entweder mit Wasser löschen oder 48 Stunden ausglühen lassen. Anschliessend in einem feuerfesten Abfalleimer mit Deckel entsorgen.

Beim Gasgrill sind die Schläuche und Anschlüsse regelmässig auf Lecks zu prüfen. Riecht es nach Gas, sofort alle Ventile schliessen, den Grill ausschalten und defekte Teile ersetzen.

Gasflaschen lagert man übrigens am besten im Freien ohne Sonneneinstrahlung. Denn das Flüssiggas ist schwerer als Luft und kann sich deshalb in einem Haus in tiefer liegenden Räumen wie Kellern sammeln und explodieren.

Die wichtigsten Tipps

- Keinen Brennsprit verwenden
- Gasgrill auf Lecks prüfen
- Grill stabil aufstellen
- Genügend Abstand zu brennbaren Materialien halten
- Grill immer beaufsichtigen – besonders mit Kindern in der Nähe

Und sonst? Alle Grillmeisterinnen und Grillmeister tun gut daran, nur im Freien zu grillieren und den Grill stabil und mit genügend Abstand zu brennbaren Materialien aufzustellen. Der Grill gehört natürlich immer beaufsichtigt – besonders, wenn Kinder in der Nähe sind.

Mehr zum sicheren Grillieren auf bfu.ch/grillieren.



Seniorenferien in Brig 22.–25. September 2026

Information und bis 20. Mai 2026

Anmeldung: an Christina Campolongo,
Murgge 33, 3116 Mühledorf
Telefon: 079 238 05 46

Unterkunft: Hotel Good Night Inn
Englisch-Gruss-Strasse 6
3902 Brig-Glis

Infos: Genaue Informationen zu den Abfahrtszeiten,
zum Programm und die Teilnehmerliste
erhalten alle Angemeldeten bis Mitte August.
Es ist möglich, einzelne Unternehmungen
auszulassen. Selbstverständlich
ist auch dann das Mittagessen inbegriffen.

Kosten: Einzelzimmer Fr. 790.–
Doppelzimmer Fr. 730.– pro Person
Inbegriffen sind alle Übernachtungen mit
Halbpension im Hotel, alle Ausflüge,
Mittagessen, Eintritte, Trinkgelder und
Getränke. (Ausgenommen: Alkoholische
Getränke.)
Sollten die Kosten ein Hindernis sein,
melden Sie sich bitte bei mir.



Grimselfpass



Lac Souterrain



**Mögliche
Unternehmungen:**

Anreise über den Grimselpass, Besuch von Ernen, Stadtrundfahrt mit dem kleinen Simplon-Express, Besuch der Felsenkirche in Raron, dem Safranmuseum in Mund und dem Lac Souterrain. Vieles können wir erst nach dem Rekognoszieren ganz sicher sagen.



Erdpyramiden von Euseigne



Felsenkirche von Raron

Frauenverein Wichtrach

Kurs 1



Dienstag, 16. Juni 2026
18.00 – ca. 22.00 Uhr

Argentinische und Chilenische Küche

mit Martin Nussbaum, Koch
www.martinnussbaum.ch

Mehr als «nur» Asado (Grillfleisch)!
Von Empanadas bis Dulce de Leche
entdecken wir die reichhaltige Küche
Südamerikas.

Kursort: Gartenstrasse 14, Münsingen

zu den
Kursen



Kurs 2



Dienstag, 17. November 2026
19.00 – 21.00 Uhr

Adventskranzkurs

mit Sandra Siegenthaler, Floristin

Wir gestalten einen Adventskranz mit
vier Kerzen in saisonalen Farben und
mit natürlichen Materialien, welche zu
dieser Jahreszeit im Trend sind.

gemeinsamer Kurs mit dem
Werkraum2, Dorfplatz 2, Wichtrach

Dorf- und Kreativmarit

Handgemacht | Regional | Hochwertig
Ausstellende aus Wichtrach und der Region

Samstag, 5. September 2026

10 bis 15 Uhr

Kirchgemeindehaus Wichtrach

Wir freuen uns auf euch! Frauenverein und Elternverein Wichtrach



Öffentlicher Anlass

FRAUEN
VEREIN
WICHTRACH

Freitag, 29. Januar 2027

19 Uhr, Pfarrhausweg 4, 3114 Wichtrach

Bitte mit dem öffentlichen Verkehr anreisen. Parkplätze bei der Kirche Wichtrach vorhanden. Zu Fuss etwa 5 Minuten zum Kirchgemeindehaus.

Anschliessend an den Vortrag gibt es einen Apéro um den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.

Entdecke mit «Frau Chlämmerlisack» neue Wege im Umgang mit Ernährung!

In unserem schnelllebigen Alltag ist es wichtig, bewusst auf regionale und saisonale Ernährung zu achten. Doch wie können wir unsere Abläufe verbessern und dennoch den Anforderungen gerecht werden? Wie kaufen wir ein und welche Zutaten verwenden wir? Warum wird dieses *#teamsälbermache* immer wichtiger?

Erfahre von Eveline Beeli wie du einen gesunden und nachhaltigen Einkauf gestalten kannst. Profitiere von ihrem fundierten Wissen, ihrer Unterhaltung und Motivation, um den Alltag in der Küche leichter zu meistern.

Tauche ein in die Welt von *#teamsälbermache* und lass dich von Evelines einzigartiger Mischung inspirieren! Die Tipps von Frau Chlämmerlisack sind hilfreich und einfach im Alltag umzusetzen. Das alles mit einer riesengrossen und ansteckenden Portion Lebensfreude.

Ich bin ich – du bist du. Zusammen gestalten wir deinen Erfolg!

Jetzt anmelden und neue Perspektiven entdecken!

Preis Fr. 20.– Mitglieder, Fr. 25.– Nichtmitglieder

Anmeldung Per E-Mail: chantal.homberger@bluewin.ch
oder per Telefon 079 261 97 78

Anmeldeschluss: 22. Januar 2027

Platzzahl ist beschränkt

www.frauenverein-wichtrach.ch



Frau
CHLÄMMERLISACK
www.frauchlaemmerlisack.ch

Agenda

Mai 2026

13. 14.00-17.00 Uhr Treff auf Achse, Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal, Schulhaus Oppligen, Schulhausplatz
20. 14.00-17.00 Uhr Treff auf Achse, Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal, Schulhaus Oppligen, Schulhausplatz
27. 14.00-16.30 Uhr Dorf-Träff und Spielnachmittag, Gemeindehaus Oppligen, Begegnungsplatz oder Handarbeitszimmer
27. 14.00-17.00 Uhr Treff auf Achse, Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal, Schulhaus Oppligen, Schulhausplatz
27. 20.00 Uhr **Gemeindeversammlung, Gemeindehaus Oppligen, Musikzimmer UG**

Juni 2026

14. **Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung**
24. 14.00-16.30 Uhr Dorf-Träff und Spielnachmittag, Gemeindehaus Oppligen, Begegnungsplatz oder Handarbeitszimmer

Juli 2026

- 4.7.-9.8. Primarschule Oppligen, Sommerferien
- 13.7.-2.8. Gemeindeverwaltung geschlossen
29. 14.00-16.30 Uhr Dorf-Träff und Spielnachmittag, Gemeindehaus Oppligen, Begegnungsplatz oder Handarbeitszimmer

August 2026

1. Bundesfeier in Oppligen
19. ab 18.00 Uhr Seniorengruppe 60plus, Grillabend, Schützenhaus Kiesen
26. 14.00-16.30 Uhr Dorf-Träff und Spielnachmittag, Gemeindehaus Oppligen, Begegnungsplatz oder Handarbeitszimmer

September 2026

5. 10.00-15.00 Uhr Dorf- und Kreativmärkt, Kirchgemeindehaus Wichtrach
- 19.9.-11.10. Primarschule Oppligen, Herbstferien
- 22.9.-25.9. Kirchentrio, Seniorenferien
27. **Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung**
30. 14.00-16.30 Uhr Dorf-Träff und Spielnachmittag, Gemeindehaus Oppligen, Begegnungsplatz oder Handarbeitszimmer

Oktober 2026

28. 14.00-16.30 Uhr Dorf-Träff und Spielnachmittag, Gemeindehaus Oppligen, Begegnungsplatz oder Handarbeitszimmer
28. 19.00 Uhr Anlass Elternforum zum Thema Cybersecurity Schulhaus Oppligen, Turnhalle

November 2026

- 14.11.-22.11. Primarschule Oppligen, Novemberwoche
24. 20.00 Uhr **Gemeindeversammlung, Gemeindehaus oder Turnhalle Oppligen**
25. 14.00-16.30 Uhr Dorf-Träff und Spielnachmittag mit Adventscafé, Gemeindehaus Oppligen, Handarbeitszimmer
29. **Eidgenössische und kantonale Volksabstimmung**

Dezember 2026

- 24.12.-10.1.27 Primarschule Oppligen, Winterferien

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während den Schul-sommerferien

6. Juli bis 12. Juli 2026:

Montag	8.00 Uhr – 11.30 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr – 11.30 Uhr

13. Juli bis 2. August 2026:

Gemeindeverwaltung geschlossen.

3. August bis 9. August 2026:

Montag	8.00 Uhr – 11.30 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr – 11.30 Uhr

Ab Montag, 10. August 2026, sind wir wieder zu den regulären Öffnungszeiten für Sie da:

Montag	8.00 Uhr – 11.30 Uhr und 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr – 11.30 Uhr

Der Posteingang der allgemeinen E-Mailadresse gemeinde@oppligen.ch wird regelmässig gelesen. Nach Vereinbarung stehen wir Ihnen gerne auch ausserhalb der angegebenen Öffnungszeiten zur Verfügung. In Notfällen können Sie uns unter der Nummer 079 344 64 66 erreichen.
Ihre Gemeindeverwaltung

